

Haare waschen – richtig gemacht! Step by Step mit VITASH Premium Pflege-Produkten



Eine Haarverlängerung verleiht Ihrer Trägerin ein neues, aufregendes Aussehen. Damit Sie mit den verwendeten Haarsträhnen glücklich sind und sich Ihre Wünsche und Vorstellungen erfüllen, muss die Pflege stimmen und die Behandlungsanforderungen eingehalten werden.

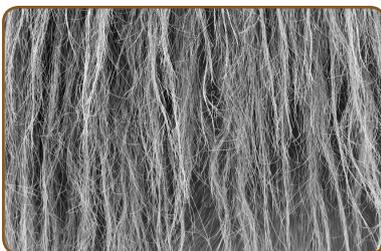
Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch und befolgen Sie alle Hinweise möglichst genau, damit Ihre Haarsträhnen über die gesamte Tragezeit den natürlichen gesunden Look beibehalten können. Die richtige Pflege ist sowohl für gesundes Eigenhaar, als auch für die Haarverlängerungen enorm wichtig.

Für die Pflege der Hair-Extensions sollten Sie deswegen äußerst genau bei der Auswahl der Stylingprodukte vorgehen, denn diese Haare werden von der Kopfhaut nicht mehr mit überlebenswichtigen Nährstoffen versorgt und sollten nur mit bereits bewährten Produkten gepflegt und behandelt werden. Unter anderem zu stark alkoholhaltige Produkte können die Haare auf Dauer stark austrocknen, dadurch sehen sie hart und stumpf aus.

Im Folgenden finden Sie einige Punkte, worauf Sie, als Trägerin, bei der Behandlung und der Wahl der Pflegeprodukte achten sollten, um die mögliche Tragezeit komplett auszuschöpfen. Nach der Haarverlängerung/-verdichtung darf das Haar 24 Stunden nicht gewaschen und stark gebürstet werden. (Bitte bedenken Sie es, wenn Sie die Hair-Extensions färben wollen) Empfehlenswert ist eine Haarkur von unserem Pflegeset für die Haarverlängerung, welche Sie Online bestellen können. Häufiges Waschen trocknet die Haare aus und verkürzt somit die Lebensdauer. 2–3 x pro Woche reicht vollkommen aus.



Pflegeprodukte, Einsatz und Anwendung.



Lange Haare haben einen erhöhten Pflegebedarf in den Längen und Spitzen. Bei unzureichender Pflege neigen sie zu Trockenheit und Spliss. Um das Ausfallen der Strähnen und poröse Bondings/Tapes zu vermeiden, sollten Sie keinesfalls Alkohol- oder Säurehaltige Pflege und Finishprodukte verwenden. Nachstehend sind spezielle Pflegepräparate aufgelistet, die den besonderen Anforderungen an Pflege und Behandlung der Haarverlängerungen genügen.





Die Vorbereitung:

Eventuell vorhandene Reste von Styling-Produkten auskämmen.

Bitte vermeiden Sie beim Haare waschen heißes Wasser, ihre Extensions leiden dadurch sehr stark und verfilzen!

Das Wasser – Teil I:



Um die intakte Haarkutikula (Schuppenschicht) nicht zu beschädigen, feuchten Sie Ihre Haare nur mit lauwarmem Wasser an.

Heißes Wasser vermeiden:

Heißes Wasser trocknet die Haare aus und macht sie spröde. Deshalb immer nur mit lauwarmem Wasser ausspülen. Ein zusätzlicher kalter Guss zum Schluß verleiht dem Haar sogar feinen Glanz.

Zu jeder Haarwäsche gehört immer Shampoo (bitte Alkoholgehalt beachten!), Spülung und bestenfalls zweimal wöchentlich eine Haarkur.



Vermeiden Sie beim Waschen Ihrer Echthaar-Verlängerung unbedingt kreisende Bewegungen, denn dadurch können die Extensions verfilzen oder sich verknoten.

Die Ursachen dafür sind:

Die Haar-Extensions sind ein Fremdkörper und meist länger als Ihr Eigenhaar. Bei kreisenden Bewegungen vermischen sich die Extensions und Ihr Eigenhaar stark miteinander, verknoten sich dabei und können verfilzen.

Bei langem Haar sollten grundsätzlich kreisende Bewegungen beim Haare waschen vermieden werden, da auch das eigene Haar sich schnell verknoten kann.



Shampoonieren Sie Ihre Haarverlängerung nur fein mit den Händen (KEINE kreisenden Bewegungen), geben Sie etwas Shampoo auf die Handfläche und verteilen das Shampoo gleichmäßig von oben nach unten auf Ihre Haarverlängerung (NICHT rubbeln).





Die Menge:

Bei kurzem bis mittellangem Haar sollte die Shampoo-Menge für eine Haarwäsche in etwa die Größe einer Haselnuss haben.

Bei langem Haar, geben Sie nach und nach eine kleine Menge auf die Hand und verteilen dieses gut im Haar.

Das Wasser – Teil II:

Spülen Sie Ihre Haare so lange mit klarem Wasser aus, bis keine Shampoo-Rückstände mehr im Haar sind. Es ist sehr wichtig, dass das Pflegeprodukt komplett ausgewaschen wird. Wenn Sie sich nicht sicher sind, hilft ein kleiner Test, indem Sie mit den Händen die Haare glatt streichen. Wenn Ihr Haar „quietscht“, sind keine Rückstände mehr im Haar.



Spülen Sie Ihre Haare nicht über Kopf ab, sondern halten Sie im Stehen Ihren Kopf gerade und spülen (am besten unter der Dusche) von oben nach unten die Pflegeprodukte aus damit die Haare in Ihre natürliche Richtung fallen. Wenn Sie die Haare in Wuchsrichtung ausspülen, vermeiden Sie unangenehme Verknotungen oder Verfilzungen. Auch hier gilt wieder: **KEINE kreisenden Bewegungen!**



Da beim kalten Wasser die Schuppenschicht sich schneller schließt, ist es wichtig das Haar mit lauwarmem oder kaltem Wasser auszuspülen. Bitte achten Sie auch darauf, dass alle Pflegemittel rückstandslos ausgewaschen sind. **Bitte verwenden Sie nach der Haarwäsche stets eine Spülung und Kur!**

Die Extra-Portion Pflege:

Eine pflegende Spülung (auch Conditioner genannt) legt sich wie ein Schutzfilm um Ihr Haar. Sie verleiht mehr Glanz, Geschmeidigkeit und bessere Kämmbarkeit. Damit die Kopfhaut nicht unnötig einfettet, verteilen Sie die Spülung nur ab Mitte der Haarlänge bis runter zu den Spitzen.



Spülung:

Um Ihrem Haar Glanz und Vitalität zu verleihen, die leichten Haarschädigungen auszugleichen und die Kämmbarkeit zu verbessern, tragen Sie die Spülung auf das feuchte Haar auf und massieren Sie es ein. Nach einer kurzen Einwirkzeit (ca. 10–15 Min.) mit lauwarmem Wasser gründlich ausspülen. Die Spülung schützt Ihr Haar vor mechanischen Belastungen.

Eine Haarkur verbindet poröse Stellen und sollte ca. ein- bis zweimal pro Woche in Ihr Pflegeprogramm aufgenommen werden. Vor allem wenn die Haare stark strapaziert und/oder die Spitzen trocken sind.





Aufbau-/Pflegekur:

Intensive Aufbaupflege für strapaziertes und kraftloses Haar: einfach die Kur auf das feuchte oder trockene Haar geben, nicht ausspülen! So wird das Haar vor äußeren Einflüssen geschützt und erhält neue Vitalität und Glanz. Die Haarstruktur wird regeneriert und gestärkt, Strukturunterschiede werden ausgeglichen. Das Haar erhält nun Volumen und die Kämmbarkeit wird gleichzeitig verbessert.

Anwendung: zweimal wöchentlich auf das feuchte Haar auftragen und nach 10 Minuten gründlich mit lauwarmem Wasser gründlich ausspülen.

Nach der Anwendung erhält es spürbar erhöhte Geschmeidigkeit und Glanz. Die Haarstruktur und die Kämmbarkeit werden verbessert und Spliss vorgebeugt.



Im Allgemeinen sollten Sie immer darauf achten, dass keine alkohol-, öl- und silikonhaltigen Produkte mit den Verbindungsstellen in Kontakt kommen. Diese können erweichen, was zum Ausfall der Strähnen führen kann. Damit Sie lange Freude an Ihrer Haarverlängerung haben, empfehlen wir Ihnen die Verwendung der in unserem Onlineshop angebotenen Pflegeprodukte. Diese gewährleisten eine lange Tragezeit Ihrer Haare.

Das Wasser – Teil III:

Die Extra-Pflege wird ebenfalls so lange mit klarem Wasser ausgespült, bis das Haar „quietscht“.

Das Wasser – Teil IV:

Wenn Sie zum Schluß kaltes Wasser über Kopfhaut und Haare fließen lassen, regt das die Durchblutung an und erfrischt gleichzeitig.



Der Trockenvorgang:

Nasses Haar ist sehr sensibel. Nach der einzig wahren Devise für schonendes Haartrocknen „Nicht rubbeln, nur ausdrücken“, empfehlen wir deshalb, das Haar nur mit einem trockenen Handtuch „abzutupfen“. Das Handtuch saugt das Wasser auch ohne rubbeln gut auf. Trocknen Sie es an, bevor Sie dieses bürsten. Wenn möglich sollten die Verbindungsstellen/Klebestreifen/Bondings angeföhnt werden.

Das Kämmen:

Um das Haar nicht zu strapazieren, kämmen Sie ganz vorsichtig mit einer geeigneten Extensions-Bürste und lösen Sie eventuell vorhandene Knoten ganz sanft.



Bürsten nur mit Spezialbürste



Ihre Haare müssen mindestens zweimal am Tag, morgens und abends, gründlich vom unteren Bereich aus zum oberen Bereich gebürstet werden. Zuerst die Haare mit den Fingern vom Ansatz bis hin zu den Spitzen etwas entwirren (aber nicht mit Gewalt ziehen). Halten Sie die Haare oben fest, bürsten Sie zuerst die Spitzen und arbeiten Sie sich immer weiter nach oben. Den Ansatz können Sie problemlos bürsten. Unabhängig davon mit welcher Methode Ihre Haarextensions befestigt wurden, sollten Sie diese immer erst im trockenen Zustand bürsten.



Lockiges Haar kann mit den Fingern entwirrt oder mit einem grobzinkigen Afro Kamm „gekämmt“ werden. Dadurch bleibt die lockige Haarstruktur erhalten.

Die Häufigkeit:

Für die bestmögliche Pflege, waschen Sie Ihre Haare alle 2–3 Tage.



Föhnen:

Um den Trockenvorgang zu beschleunigen, können Sie Ihre Haare mit lauwarmer Temperatur trocken föhnen.



TIPP: Unser Conditioner-Spray erleichtert das Durchkämmen Ihres eigenen Haares sowie Ihrer Extensions. Diesen können Sie auf das noch handtuchtrockene Haar oder aber auch auf bereits getrocknetes Haar sprühen.



Jeder Mensch verliert durch natürlichen Haarausfall jeden Tag zwischen 80 und 100 Haare, die beim täglichen Bürsten ausgekämmt werden. Die Modulierstellen Ihrer Haarverlängerung halten jedoch einen Teil der natürlich ausgefallenen Haare fest. Diese sollten alle vier Wochen durch einen Reinigungsschnitt entfernt werden.

Die regelmäßige Durchführung dieses Services ist sehr wichtig, damit die Haare nicht verfilzen und sich die Strähnen am Ende der Trageperiode wieder problemlos entfernen lassen. Ihre neuen Haare bleiben durch den Reinigungsschnitt in voller Länge erhalten.





Färben, Tönen, Dauerwellen.

Ihre Haarverlängerungen können Sie auch Färben, jedoch sollten Sie darauf achten, dass der Inhalt des Oxyds in der Farbe 6 % nicht überschreitet. Um die Extensions nicht zu beschädigen, sollten Sie diese nicht zu lange in der Farbe lassen. Bei der Auswahl der Farbe, Blondierung oder Tönung ist es ratsam sich von einem Fachmann Vitash e. K. zwecks Eigenfarbtonanpassung und der Verträglichkeit, beraten zu lassen. Auch Föhnen, Glätten und Locken ist möglich.



Während der Tragezeit Ihrer Haarverlängerung sollten Sie die chemischen Behandlungen nur durch Friseure durchführen lassen. Bei falscher Anwendung können die in Dauerwelle und Farbe enthaltenen Chemikalien Ihre neuen Haare beschädigen. (für fremde Dienstleistungen des dritten Anbieters übernehmen wir leider keine Haftung zu dem Ergebnis nach dem Färben).



Wir verweisen darauf, dass beim Färben der Extension, nur Garantie für die Tragedauer besteht, wenn diese in unserem Salon gefärbt wurden. Die Garantie besteht nicht, wenn sie die Extensions selber färben oder von sogenannten Friseurmeistern färben lassen.

Während der Nacht.



Auch wenn es sehr verführerisch aussehen kann, wenn Sie Ihren Kopf in Ihre Haarpracht betten, kann dies Ihren Haaren schaden. Frauen mit langen Haaren kennen schon das Problem, wenn Sie mit Ihrem Kopf über Nacht ständig über Haare und Bondings rollen, können diese knicken und durch Reibung oder Belastung brechen. Um die so entstehenden Beschädigungen zu vermeiden, sollten Sie Ihre Haare über Nacht zu einem lockeren Zopf flechten, durch einen Zopf entstehen wunderbare Locken.



Beste Schutz für Ihre Haare.

Um Ihre Haarverlängerung bestmöglich vor den Umwelteinflüssen und Belastungen zu schützen, sollten Sie diese Pflegeanleitung möglichst genau befolgen. So erhalten Sie Ihre Haare gesund und sichern sich Ihre Garantieansprüche. Um stets ein optimales Ergebnis Ihrer Haarverlängerung zu haben, sollten die Bondings nach ca. 3 Monaten hochgesetzt werden, da sie sonst zu weit rauswachsen und der Ansatz verfilzen könnte.



Die Extensions werden je nach Befestigungsart mit neuem Tape, Keratin oder Kleber versorgt und gleich wieder an Ihr Eigenhaar angebracht. So haben Sie stets das optimale Ergebnis Ihrer Haarverlängerung. Durch überschreiten der Tragedauer besteht die Gefahr, dass die Extensions mit dem Eigenhaar bzw. mit der Haarwurzeln abbrechen können.

